

Material

Neutralvernetzender, elastischer 1K-Silikondichtstoff mit sehr guter Witterungs-, Alterungs- und Lichtbeständigkeit. Sehr gutes Haftverhalten auf vielen Untergründen und fungizider Rezeptur gegen Schimmelbildung.



Ausführung

FA801 wird als 600-ml-Alubeutel geliefert. Alle Farben finden Sie in der Lieferform – weitere Farben auf Anfrage.

Lieferform

Farbe	Bestell-Nr. 310ml	Bestell-Nr. 600 ml
anthrazit 970	-	500424
betongrau 784	500804	500825
bronze 893	-	500420
cremeweiß 157	500803	-
dunkelbraun 899	500805	500827
eiche dunkel 858	500806	500421
eiche hell 845	500811	500447
grau 780	500810	500826
grau 787	-	500444
grauweiß 192	500808	-
hellgrau 733	500807	500817
kieferbraun 843	500809	500816
lehmbraun (ockerbraun) 8003	500812	500448
lichtgrau 720	-	500239
mittelbraun 872	-	500425
mittelbraun 884	500813	500823
nussbraun 891	-	500238
reinweiß 9010	500443	500422
schokobraun 892	-	500445
schokobraun 895	500815	500819
schwarz 999	500824	500240
seidengrau 750	500820	-
transparent 000	500426	343602
transparentgrau 050	500822	500423
weiß 100	500814	500821

Inhalt Lieferkarton: je 20 Kartuschen / Beutel

* Incl.3 Düsen für Schlauchbeutel pro Karton. Weitere Düsen auf Anfrage bestellbar.

FA801

Fenster-Silikon



Dieser 1-komponentige Premium Silikondichtstoff entspricht den Anforderungen der DIN 18545-E und eignet sich somit speziell für die Glasabdichtung bei Holz- und Holz-Aluminiumfenstern, aber auch zur Abdichtung von Anschlussfugen von Fenstern und Türen im Innen- und Außenbereich und für die Nassverglasung von Fenstern. Die Viskosität ist auf die industrielle Verarbeitung mit Druckluftpistolen abgestimmt.

Produktvorteile

- Optimierte Lack-/Lasurhaftung
- Abriebfest
- Für industrielle Glasversiegelungen
- MEKO-frei
- Fungizid ausgerüstet

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Reaktionssystem		1K-Silikon, Neutralvernetzend, Basis Oxim
Dichte	DIN 52451-A	1,04 g/cm ³
Standfestigkeit	EN 27390 20 mm Schiene	0 mm
Hautbildungszeit (bei 23°C / 50% rel. Luftfeuchte)	-	ca. 10 min
Aushärtungsgeschwindigkeit (bei 23°C / 50% rel. Luftfeuchte)	-	ca. 2,5 mm / 1.Tag
Zulässige Gesamtverformung	-	25%
Dehn-Spannungswert (bei 100 % Dehnung)	EN 28339, Verf. B bei -20°C	0,4 N/mm ²
Dehn-Spannungswert (bei 25 % Dehnung)	EN 28339, Verf. B bei 23°C	0,2 N/mm ²
Reißfestigkeit	EN 28339, Verf. A	0,7 N/mm ²
Rückstellvermögen (aus 60% Dehnung)	EN 27398, Verf. B	ca 95%
Brandverhalten	DIN 4102-1	B2
Temperaturbeständigkeit	-	-40°C bis + 120°C
Verarbeitungstemperatur	-	+ 5°C bis +40°C
Lagerung		Zwischen +5 und +25°C, trocken und aufrechtstehend in ungeöffneter Originalverpackung
Lagerfähigkeit		12 Monate ab Herstellungsdatum

Vorbereitung

- Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten illbruck AT200 Reiniger verwenden. Empfindliche Untergründe, z. B. Pulverlack-Beschichtungen, mit illbruck AT115 Reiniger vorreinigen. Bei Fensterlacken mindestens
- Trocknungszeiten der Hersteller einhalten (Vorversuche). Die Verträglichkeit der Reiniger mit den jeweiligen Baustoffen ist durch einen Vorversuch zu prüfen.
- Fugenhinterfüllung: Bei der Fensterversiegelung zur richtigen Dimensionierung z. B. illbruck TN126 Elastozellband einkleben, jedoch die Vorschriften für die bandlose Verglasung beachten. Hinterfüllmaterialien müssen mit FA801 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
- Primern der Haftflächen: Auf vielen Werkstoffen wird gute Haftung ohne zusätzliche Haftgrundierung (Primer) erzielt. Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind nebenstehender Haftarbeitstabelle zu entnehmen. Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

Verarbeitung

- Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen empfehlen wir das Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband.
- FA801 gleichmäßig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und die Oberfläche innerhalb der Hautbildungszeit mit illbruck AA300 Glättmittel Konzentrat oder illbruck AA301 Glättmittel Spray abglätten. Die Verarbeitungshinweise des Glättmittels sind zu beachten.
- Verwendetes Abklebeband anschließend sofort entfernen.
- Verunreinigungen durch Glättmittel sind zu vermeiden bzw. sofort mit Wasser abzuwaschen

Reinigung

Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit illbruck AT115 Reiniger oder illbruck AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

Primertabelle

Haftfläche	Primer Empfehlung
Aluminium	+
Beton	AT101
Eisen	+, AT105
Eloxal	+
Fliesen, glasiert	+
Fliesen, unglasiert	AT101
Glas	+
Holz, grundiert	+
Holz, lasiert	+, AT105, AT120
Holz, lackiert	+, AT105, AT120
PMMA	AT105, AT120
Pulverlack	+, AT105, AT120
Putz	AT101
PVC-hart	+, AT120
V2A-Stahl	+, AT105, AT120
Ziegel	AT101

Die vorstehenden Empfehlungen haben orientierenden Charakter und beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung.; + kein Primer erforderlich.; +, Häufig, aber nicht immer, kann ohne Primer gearbeitet werden. Dort, wo auf Primer verzichtet werden soll, empfehlen wir in Zweifelsfällen entsprechende Vorversuche.; — Der Einsatz wird nicht empfohlen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Zur objektbezogenen Bedarfsermittlung dient die nachfolgende Verbrauchstabelle.

Verbrauchstabelle			
Fugendimension	lfm-Leistung pro	lfm-Leistung pro	lfm-Leistung pro
Breite x Tiefe in mm	310ml e	400ml e	600ml e
5x3	20,5	26,6	39,9
5x5	12,4	16	24
8x6	6,4	8,3	12
10x8	3,8	5	7,4
15x10	2	2,6	3,9
20x12	1,2	1,6	2,5

Hinweis

Für die Abdichtung von Fensterverglasungen sind die bestehenden Normen und Technischen Regelwerke zu beachten. illbruck FA801 ist mit vielen Fensteranstrichsystemen anstrichverträglich nach DIN 52 452 Teil 4, A1 und A2, ein ganzflächiges Überstreichen des Dichtstoffes ist jedoch nicht zulässig. Bei sachgemäßer Anwendung des Produktes sind chemische Unverträglichkeiten wie Verfärbungen, Trocknungs-, Aushärtungs- und Haftstörungen nicht zu erwarten. Der Einsatz von FA801 wird generell nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen- oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrich) sowie Naturstein. FA801 ist nicht kennzeichnungspflichtig und unterliegt nicht der Gefahrstoffverordnung. Nur in gut belüfteten Bereichen oder unter Absaugung verwenden. Bei der Aushärtung werden geringe Mengen einer Oximverbindung freigesetzt. Werden diese in hohen Konzentrationen als Dauerbelastung eingeatmet, können Gesundheitsschäden nicht ausgeschlossen werden.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

Zertifikate



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



tremco illbruck GmbH & Co. KG
Werner-Haepf-Strasse 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@tremco-illbruck.com
www.tremco-illbruck.de